

# Schadow-Gymnasium

## Beuckestr. 27-29, 14163 Berlin

**Schulleiter und Stellvertreter:** Herr Mier  
Herr Krenz

**Sekretariat:** Frau Rosner  
Frau Rindt

**Telefon:** 90299 5463  
**Fax:** 90299 6158



**Sprachen:** ab Klassenstufe 5: Englisch – Latein  
ab Klassenstufe 7: Englisch-Französisch  
Englisch-Spanisch  
ab Klassenstufe 9: 3. Fremdsprache je nach erfolgtem Sprachbildungsgang:  
Latein - Französisch – Griechisch - Spanisch



**Fahrverbindungen:**

S-Bahn: S 1/Bhf. Zehlendorf  
Bus: X10, M 48, 101, 112,  
119, 148, 285, 623



**Homepage:**  
[www.schadow-gymnasium.de](http://www.schadow-gymnasium.de)

**E-Mail:**  
[schadow-oberschule@gmx.net](mailto:schadow-oberschule@gmx.net)



**Info-Veranstaltung:**

**Tag der offenen Tür**  
am Sonnabend, den 14 Januar 2012, 10.00-14.00 Uhr

### Achtung NEU: Auch Spanisch ab Klasse 7 (als 2. Fremdsprache)

**Kriterien der Aufnahme bei Übernachfrage  
zum Schuljahr 2012/2013:**

In den einzurichtenden 7. Klassen gilt:

- Durchschnittsnote der Förderprognose

**Wir werden mindestens drei neue 7. Klassen einrichten.**



Unsere Schule ist ein Gymnasium, das neben den sprachlichen und mathematisch-naturwissenschaftlich-informationstechnischen Schwerpunkten sowohl im sportlichen als auch im künstlerischen Bereich ein breitgefächertes Angebot hat.

Im Jahr 1895 wurde das Zehlendorfer Gymnasium, 1905 die Zehlendorfer Oberrealschule gegründet. Beide Schulen vereinigten sich zum heutigen Schadow-Gymnasium. Das Schulgebäude wurde vom Architekten Paul Mebes entworfen. Seit 2004 richten wir im Rahmen des altsprachlichen Bildungsganges alljährlich zwei 5. Klassen ein, dazu in der Regel zwei-vier 7. Klassen mit neusprachlicher Ausrichtung. Zusammen mit der gymnasialen Oberstufe ergibt das eine seit Jahren fast gleichbleibende Schülerzahl von gut 900.

Zur Verbesserung des Unterrichts, der Methodenkompetenz und der Selbstorganisation der Schüler/innen praktizieren wir Pädagogische Schulentwicklung und setzen dies, insbesondere in den Eingangsklassen im Rahmen des Methodentrainings, Kommunikationstrainings und Teamtrainings um. Darüber hinaus bieten wir den 5. und 6. Klassen eine zusätzliche Stunde zum Thema „Soziales Lernen“ an. Diese Zielsetzungen und Angebote sind verankert in unserem Schulprogramm, das für jeden in der Schule oder auf der umfangreichen Homepage nachlesbar ist.

### **FREMSPRACHEN UND WAHLPFLICHTFACH**

Unsere Schule bietet als **Fremdsprachen im Unterricht Englisch, Französisch, Spanisch, Latein und Griechisch** an, die in der gymnasialen Oberstufe in Leistungs- und Grundkursen weitergeführt werden können. In der 5. Klasse lernen die Kinder - neben der Fortsetzung von Englisch - Latein als 2. Fremdsprache. In die 7. Klassen werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die Englisch als 1. Fremdsprache in der Grundschule begonnen haben und für die Französisch oder Spanisch als 2. Fremdsprache beginnt.

Sowohl für den altsprachlichen als auch für den neusprachlichen Bildungsgang bieten wir verstärkten naturwissenschaftlichen Unterricht in den Klassen 7 und 8 an, ergänzt durch eine weitere Stunde Englisch mit der Ausrichtung auf die Wissenschaftssprache Englisch.

Mit Beginn der 9. Klasse bietet die Schule als **Wahlpflichtfach** nur Fächer an, die es im Normalprogramm der 9. und 10. Klassen nicht gibt. Die Schüler/innen des altsprachlichen Bildungsganges können zwischen Französisch, Spanisch und Griechisch wählen. Die Schüler/innen des neusprachlichen Bildungsganges haben die Wahl zwischen Spanisch, Französisch, Naturwissenschaft/Informatik, Latein oder Wirtschaftswissenschaft. Alle Wahlpflichtfachangebote können in der Oberstufe fortgeführt werden. Das gilt auch für das neue Pflichtfach Ethik, das in Philosophiekursen fortgesetzt werden kann.

### **Gymnasiale Oberstufe**

In der gymnasialen Oberstufe werden die Schülerinnen und Schüler nicht mehr im Klassenverband, sondern in **Grundkursen und zwei Leistungskursen** unterrichtet, wobei das Schadow-Gymnasium **annähernd alle denkbaren Fächerkombinationen** anbietet. Die in vier Halbjahren erworbenen Punkte bzw. Noten werden „gesammelt“ und gehen in die Abiturnote ein. Hier können die Schülerinnen und Schüler sich aus dem reichhaltigen und breitgefächerten Angebot nach vorgegebener Struktur ihre Kurse und somit ihren eigenen Stundenplan zusammenstellen. Es gibt am Schadow-Gymnasium zur Zeit nicht nur Leistungskurse in den allgemein stark gefragten Fächern, sondern ebenso selbstverständlich auch in Kunst, Chemie oder Physik, Politische Weltkunde und manchmal auch Musik. Die Angebotsbreite im Grundkursbereich geht weiter darüber hinaus; zu den üblichen Grundkursen werden eine Vielzahl von im Abitur anrechenbaren Zusatzkursen (zu den Leistungskursen)/Seminarkursen angeboten.

Das Schadow-Gymnasium besitzt die personellen und apparativen Voraussetzungen für die Erteilung von **Informatik-Unterricht**. Das Interesse an diesem Fach ist recht groß. Wir bieten Informatik viersemestrig an; Insbesondere im Fach Physik werden zum normalen Grundkursprogramm **Spezialgebiete** wie **Astronomie** und **Relativitätstheorie** angeboten. Ebenso werden Zusatzkurse in Mathematik durchgeführt (Differentialgleichungen oder Zahlentheorie).

Zudem gibt es für jüngere und ältere Schülerinnen und Schüler eine Vielzahl interessanter **Arbeitsgemeinschaften**. Unserem fremdsprachlichen Profil folgend bieten wir Arbeitsgemeinschaften in Spanisch, Portugiesisch, Italienisch, Türkisch und Russisch an.

Die Schule verfügt über elf naturwissenschaftliche Fachräume (jeweils drei in Biologie, 4 in Chemie und 4 in Physik), die modern und für Schülerübungen geeignet eingerichtet sind. Die Sammlungen sind gut bestückt und geben Raum für Schülerversuche.

Dem Förderverein des Schadow-Gymnasiums haben wir es zu verdanken, dass u.a. ein komplett eingerichtetes **Fotolabor** und ein **leistungsfähiges Fernrohr** zur Verfügung stehen, eine Cafeteria betrieben wird und die Bühne der Aula für die Aufführungen der Kurse „Darstellendes Spiel“ einen „Theater-Vorhang“ und weiteres Zubehör bekommen hat. Ebenso hat der Förderverein dafür gesorgt, dass wir einen großen Pausenraum für die Schüler/innen einrichten konnten, spätestens im Sommer 2012 weihen wir unsere Mensa ein.

### **KUNST, MUSIK UND SPORT**

„Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit“ (Karl Valentin) – Nach dieser Devise bewältigt der Fachbereich Kunst seit Jahren den Schüleransturm in den Grund- und Leistungskursen der Oberstufe mit viel Engagement, wovon man sich bei aktuellen Ausstellungen der Schülerarbeiten im Hause, in der Töpfer-AG sowie in künstlerischen Projektwochen im Schulhaus überzeugen kann.

Die Schule bietet Kurse in **Philosophie** und **Darstellendem Spiel** an, was sich großer Beliebtheit erfreut und schon zu erstaunlichem außerschulischen Engagement und Erfolg geführt hat.

Wesentlich für das Klima an einer Schule sind die **außerunterrichtlichen Aktivitäten**. Klassen- und Kursfahrten, durchgeführt als Wander-, Ski- und Studienreisen (u.a. nach Frankreich, England, Griechenland und Italien), gehören zum pädagogischen Programm.

Ausgesprochen **umfangreich und vielseitig** ist das Grundkursprogramm im Fach **Sport** (neben den üblichen Schulsportarten auch Jazzgymnastik, Skilauf und Rudern), das ergänzt wird durch eine Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften für alle Schüler von der 5. Klasse an, zum Teil verbunden mit der Teilnahme an bezirklichen und überbezirklichen Wettkämpfen. Die sportlichen Unternehmungen können unmöglich vollständig aufgezählt werden. Herausgehoben seien die erfolgreichsten Sportarten: Hockey, Rudern (die Schule besitzt eigene Boote) und Basketball. Für besondere langjährige Verdienste und Erfolge wurde das Schadow-Gymnasium mit der Schulsportplakette des Landes Berlin ausgezeichnet. Im Sommer 2006 haben wir eine neue Dreifeld-Turnhalle einweihen können, die alte Turnhalle ist renoviert worden. Im Jahr 2006 hat eine unserer Mädchen-Mannschaften im Hockey und im Jahr 2010 im Basketball die Deutsche Meisterschaft im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ gewonnen.

Verbunden mit vielen außerschulischen Aktivitäten existieren am Schadow-Gymnasium ein **Chor**, ein **Orchester** und musikalische Kleingruppen, die eine Reihe von Musikveranstaltungen tragen, sowie eine Kammermusik- und Tonstudio-AG.

Unsere Kooperationspartner: Deutsche Bahn, Literaturinitiative e.V., Kulturabteilung der Französischen Botschaft, Malteser-Jugend, Indonesische Botschaft und Geoforschungszentrum.